

# GEMEINDE HALFING

LANDKREIS ROSENHEIM



## NIEDERSCHRIFT DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 12.12.2019  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ort: Sitzungszimmer des Gemeindehauses

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### Vorsitzender

Böck, Peter 1. Bürgermeister

#### Mitglieder des Gemeinderates

Aicher, Peter  
Braun, Regina  
Guggenberger, Johannes  
Landingner, Hans  
Linner, Christoph  
Murner, Josef  
Ober, Daniel  
Schauer, Sebastian  
Schlaipfer jun., Stefan  
Stettner, Sepp  
Zehetmayer, Christina

#### Schriftführer/in

Thaller, Anna

#### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

#### Mitglieder des Gemeinderates

Aicher, Konrad	entschuldigt
Hofer, Sepp	entschuldigt
Rieder, Christian	entschuldigt

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung
- 2 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Rosenstraße"; Aufstellungsbeschluss
- 3 AWO-Haus für Kinder Halfing; Vorstellung des Haushaltsplanes 2020 mit Beschlussfassung über die Zustimmung
- 4 Sonstiges und Bekanntgaben

1. Bürgermeister Peter Böck eröffnet um 19:30 Uhr die Gemeinderatssitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

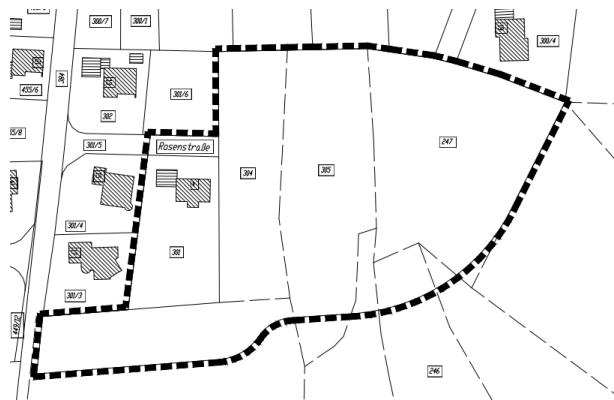
### **TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und dass Ort, Zeitpunkt und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung rechtzeitig bekanntgemacht worden sind.

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21.11.2019 wurden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt daher als vom Gemeinderat genehmigt.

Die Niederschrift über die nicht öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21.11.2019 ist in Umlauf. Sofern bis zum Ende der heutigen Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt auch diese als genehmigt.

### **TOP 2 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Rosenstraße"; Aufstellungsbeschluss**



Der Vorsitzende erinnerte an die bestehenden Grundstücksverträge. In diesem Bereich soll der Bebauungsplan Nr. 20 „Am Berg III - Rosenstraße“ aufgestellt werden, in dem es auch Grundstücke für „Einheimische“ geben wird. Der Vorsitzende legte den entsprechenden Lageplan hierzu vor. Es soll ein „Allgemeines Wohngebiet –WA“ entstehen. In diesem Fall kann der Bebauungsplan nach § 13 b BauGB entwickelt werden. Dies ergibt sich aus der Änderung des Baugesetzbuches, die befristete Vereinfachungen zur Entwicklung von Wohnbauflächen beinhalten. Es entfallen die Ausgleichsflächen und die frühzeitige Auslegung und Trägerbeteiligung. Der Vorsitzende gab weitere Erläuterungen.

Der Gemeinderat fasste mit **12/0 Stimmen** folgenden Beschluss:

Die Gemeinderat Halfing beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Am Berg III - Rosenstraße" nach § 13 b Baugesetzbuch. Es soll ein „Allgemeines Wohngebiet“ zur Deckung des Wohnbedarfs der Bevölkerung entstehen. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Fl.Nrn. XY, XY, XY, XY, XY Teilfläche, XY Teilfläche, XY Teilfläche, XY Teilfläche, Gem. Halfing. Die geplante Fläche ist auch aus dem vorgelegten Lageplan zu ersehen.

Die XY, XY, wird beauftragt, das Verfahren durchzuführen.

<b>TOP 3</b>	<b>XY; Vorstellung des Haushaltsplanes 2020 mit Beschlussfassung über die Zustimmung</b>
--------------	--

Der Vorsitzende gibt ein Schreiben der XY vom 11.11.2019 sowie den Haushaltsplan 2020 bekannt und gibt entsprechende Erläuterungen dazu.

Der Haushaltsplan sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 951.901 € (Vorjahr: 945.140 €) sowie einen Defizitausgleich der Gemeinde in Höhe von 109.138 € (Vorjahr: 108.205 €) vor. Die Verwaltungskostenumlage (8 % der Gesamtkosten) beläuft sich laut Haushaltsplan auf 70.511 € (Vorjahr: 70.010 €).

Bei den Personalkosten wurde bereits die tarifliche Lohnerhöhung zum 01. März 2020 berücksichtigt. Zudem wurde bei den Bruttolohnkosten die Anstellung von zwei Auszubildenden im sozialpädagogischen Seminar berücksichtigt, da die XY in all ihren Einrichtungen viel Wert auf die Ausbildung zukünftiger Fachkräfte legt.

Für den Bereich „Garten“ möchte die XY gerne eine Fahrstraße für die Kinder anlegen. Bei den Ersatz- und Neubeschaffungen wurden u.a. 700 € für Integrationsmaterial (über den Bezirk refinanziert), 625 € für Bücher, 300 € für ein Stehpult, 1.400 € für einen Krippenwagen und 1.500 € für Teppiche in den Haushalt eingestellt.

In Sachen Elternbeiträge gibt der Vorsitzende noch bekannt, dass diese zum 01.09.2019 gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 09.08.2018 (TOP 4) wie folgt erhöht wurden:

- 10 % bei der Krippe
- 5 % beim Kindergarten und
- 5 % beim Hort.

Zudem wurden die sich errechnenden Beitragssätze auf ganze Zahlen **aufgerundet**.

Bei der damaligen Beratung wurde bereits eine weitere Anhebung der Elternbeiträge (3-5 %) ab dem 01.09.2020 angesprochen. Hierzu wurde aber keine Entscheidung getroffen. Es wurde lediglich vereinbart, dass man sich diesbezüglich noch einmal im Februar 2020 (vor der Anmeldung) mit den beiden Einrichtungen zusammensetzt.

Es entstand eine rege Diskussion bzgl. Der Kosten und der Einhaltung des Anstellungsschlüssels. GR Landinger regte an, die AWO erneut auf die Einhaltung des vereinbarten Personalschlüssels hinzuweisen. GR Peter Aicher regte an, auf die vereinbarte Gentechnikfreiheit beim Mittagessen der Kinder hinzuweisen.

GR Stettner regt an, sich bei der AWO zu erkundigen, bei welcher Position des vorgelegten Haushaltsplanes die 100,00 € staatlicher Zuschuss pro Kind verrechnet sind.

Aus der Mitte des Gremiums wird angeregt, dass im Jahr 2020 eine Prüfung des Jahresergebnisses 2019 (nach dessen Vorlage) durchgeführt wird.

Der Gemeinderat fasst im Anschluss an seine Beratung folgende Beschlüsse:

1. Die Zustimmung zum Haushalt 2020 für das AWO-Haus für Kinder wird erteilt. **Abstimmergebnis: 11/1 Stimmen (damit angenommen)**
2. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird mit der Prüfung der Abrechnung des KiTa-Jahres 2019 des AWO-Haus für Kinder beauftragt. **Abstimmergebnis: 12/0 Stimmen (damit angenommen)**

#### **TOP 4    Sonstiges und Bekanntgaben**

##### **ISEK**

Der Vorsitzende teilt mit, dass i.R.d. Bürgerbeteiligung über das Online-tool „mypinion“ bisher 87 Einträge vorgenommen wurden. Aufgrund der Ferien- und Weihnachtszeit wäre anzudenken, die Frist für die Bürgerbeteiligung um 1 Monat bis Ende Januar 2020 zu verlängern. Die Mehrkosten hierfür werden vom Vorsitzenden auf ca. 500,- € netto geschätzt.

Das Gremium war hiermit einheitlich einverstanden.

##### **Niederschlagsentwässerung im Ortsbereich XY**

Der Vorsitzende teilt dem Gremium mit, dass der Bescheid für die Niederschlagsentwässerung in XY abgelaufen ist und eine neue Erlaubnis beantragt werden muss. Hierzu ist zunächst eine Bestandsermittlung durch ein Ing.büro erforderlich. Der Vorsitzende schlägt hierzu das Büro EuropPlan vor, da diese bereits in das Verfahren eingebunden waren/sind.

Das Gremium war hiermit einheitlich einverstanden.

##### **Unbekanntes Gemeindewappen**

Der Vorsitzende zeigt dem Gremium ein altes Foto mit einem unbekanntem Wappen. Auch dem Gremium ist dieses Wappen nicht bekannt, evtl. könnte ein Teil davon in einem früheren Wappen des FCH enthalten sein.

## **Bauschuttcontainer Wertstoffhof**

Der Vorsitzende berichtet von der derzeitigen Problematik am Wertstoffhof bezüglich des Bauschuttcontainers. In letzter Zeit kam es vermehrt zu diversen „Fehleinwürfen“ die zu einem hohen Kostenanfall führten.

Diese „Fehleinwürfe“ könnten laut Meinung des Bauhofs Halfing nur vermieden bzw. verringert werden, wenn während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes eine Person am Bauschuttcontainer abgestellt wird, die nur die Einwürfe kontrolliert. Alternativ könnte man den Container auch entfernen.

Das Gremium vertrat einheitlich die Meinung den Bauschuttcontainer zu entfernen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Peter Böck die öffentliche Gemeinderatssitzung. Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Peter Böck  
1. Bürgermeister

Anna Thaller  
Schriftführer/in